Ein Bild, das Text, Whiteboard enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

# Sortieren von Daten.

1. Programmspezifikation:
   1. Programmverhalten:
      * Problemstellung:

Der Nutzer gibt uns zwei unsortierte Dateien, welche die folgenden Parameter enthalten: Teilenummer, Bezeichnung, Höhe, Breite und Gewicht. Dies beiden Dateien sollen zusammengeführt und sortiert werden und in einer dritten Datei ausgegeben werden. Es soll die Möglichkeit bestehen zu entscheiden, nach welchem Parameter sortiert wird

* + - Festlegen des Dialogs:

Der Benutzer gibt zwei Dateien an, die jeweils die unsortierten Daten enthalten (Datenstruktur siehe I. 4)). Der Benutzer kann jetzt noch angeben, wonach er die Dateien sortieren möchte. Das Programm gibt einer Datei aus, in der beide Dateien zusammengeführt und sortiert sind.

* + - Reaktion auf Bedienfelder:

Bei Falscher Bedienung sollte das Programm genaue Fehlerbezeichnungen ausgeben:

* + - * + Nutzer gibt nur eine Datei an: „Es wurde nur eine Datei angegeben, soll trotzdem vorgefahren werden?“ Hier kann der Nutzer entscheiden, ob er nur eine Datei sortieren möchte oder ob er noch eine Zweite anfügen möchte.
        + Der Nutzer wählt eine Möglichkeit aus, nach der nicht sortiert werden kann: Es stehen fünf Möglichkeiten zur Sortierung zur Verfügung, wählt der Nutzer jetzt eine sechste die nicht angegeben ist, gibt das Programm aus: „Ihre Wahl war schlecht, wählen sie weise“. Danach kann de Nutzer erneut wählen.
        + Der Datensatz ist beschädigt: Die Dateien müssen nach einem genauen Schema angegeben werden (Siehe Datenstruktur) Falls das nicht der Fall ist gibt das Programm aus: „Der Datensatz ist beschädigt, versuchen Sie es erneut“.
        + Der Datensatz enthält den falschen Datentyp: Das Programm gibt aus: „Es wurden Falsche Daten angegeben, bitte korrigieren“.
  1. Testplan
  2. Beschreibung des Algorithmus
  3. Systementwurf
     + Datenstruktur:

Die Struktur der Daten haben wir als Zweidimensionales Array gewählt, wo jede Spalte einem unsere beschreiben Objekte entspricht und in jeder Zeile ein Wert für die jeweilige Eigenschaft (Teilenummer, Bezeichnung, Höhe, Breite, Gewicht) steht. Teilenummer, Höhe, Breit, Gewicht wird als Integer Wert repräsentiert und die Bezeichnung wird als String dargestellt. Dabei ist wichtig, dass die länge aller Zeilen (Länge des Arrays) identisch ist, da ansonsten ein Index out of Range Fehler erwartet wird.

* + - Programmstruktur